****

**Eingewöhnungsphase in der Kinderkrippe Laufamholz**

Eingewöhnung findet in drei Phasen statt

**Grundphase ( ca. 4 Tage)**

* 1. Tag: An diesem Tag sollte der Besuch nicht länger als eine Stunde sein.
* 2. und 3 Tag: Der Aufenthalt kann langsam ausgedehnt werden; auch kann das Kind in der Krippe gewickelt und gefüttert werden

Während der ersten Tage der Grundphase bleiben Sie mit Ihrem Kind im Gruppenraum, um Vertrauen zum neuen Ort, den anderen Kindern und der zukünftigen Erzieherinnen zu gewinnen.

* 4. Tag: An diesem Tag kann schon eine kurze Trennung stattfinden. Diese kann zwischen ein paar Minuten und einer halben Stunde dauern.

**Verhaltensregeln für die Eltern in dieser Phase:**

Ihre Aufgabe in dieser Zeit ist es, die Krippe als „sicheren Hafen“ für Ihr Kind darzustellen. „Jeder Eroberer braucht sein Basislager auf dem Weg zum Gipfel!“

* Seien Sie ein stiller Beobachter
* Bespielen Sie ihr Kind nicht
* Drängen Sie ihr Kind nicht, sich zu entfernen und mit anderen Kindern zu spielen
* Beschäftigen Sie sich nicht mit anderen Kindern, um Eifersucht zu vermeiden
* Zeigen Sie Ihrem Kind, dass Sie sich in der Krippe wohl fühlen und es ein sicherer und schöner Ort ist
* Verabschieden Sie sich immer von ihrem Kind. Das Kind soll dabei lernen, dass die Eltern jetzt gehen und später bzw. immer wieder kommen.
* Tränen sind in der Eingewöhnungszeit eine natürliche und gesunde Reaktion Ihres Kindes, die ihre Liebe und Geborgenheit wiederspiegelt.
* Halten Sie den Abschied kurz, damit Sie Ihr Kind nicht verunsichern.
* Weinen Sie nicht vor Ihrem Kind
* Bleiben Sie in der Nähe – im Elternwartebereich

Die gemeinsame Zeit in der Krippengruppe gibt Ihnen Einblick in unseren Umgang und unsere Arbeit mit den Kindern. Sie lernen uns dadurch kennen und können so das für die Zusammenarbeit nötige Vertrauen aufbauen.

Manchmal hilft es auch, wenn sich Eltern daran erinnern, wie sie sich an ihrem ersten Arbeitstag gefühlt haben. Ihr Kind hat jetzt die gleichen Gefühle und kann sich aber nicht erklären, warum es jetzt plötzlich bei Fremden Menschen und einer unbekannten Umgebung bleiben soll und die Eltern fortgehen.

**Stabilisierungsphase:**

Nach einem kurzen gemeinsamen Aufenthalt werden Sie sich von nun an täglich von Ihrem Kind verabschieden und den Zeitraum der Abwesenheit (beginnend mit nur einer Minute) immer länger ausdehnen.

**Verhaltensregeln für die Eltern in dieser Phase:**

* Verabschieden Sie sich auch hier immer von Ihrem Kind
* Es kann dem Kind helfen, ein gemeinsames Abschiedsritual zu entwickeln
* Halten Sie die abgesprochenen Bring- und Abholzeiten ein
* Hilfreich ist für das Kind auch, etwas Gewohntes von zu Hause mitzunehmen (Kuscheltier, Schnuller, Flasche, …)
* Das Abholen sollte nicht unnötig in die Länge gezogen werden, auch wenn das Kind noch spielt. Denn das Kind soll die Sicherheit gewinnen, dass Sie es immer wieder abholen.

In dieser Phase sollten Sie sich möglichst zurücknehmen und der Erzieherin die Möglichkeit geben, auf die Signale Ihres Kindes zu reagieren und auch pflegerische Aufgaben zu übernehmen. Dadurch können Sie gemeinsam daraufhin arbeiten, dass Ihr Kind eine verlässliche Bindung zu einer Erzieherin aufbauen kann.

**Schlussphase:**

Nutzen auch Sie die Zeit in der Krippe und gewinnen Sie verstärkt Vertrauen zu den Erzieherinnen. Der Austausch auch zwischen Ihnen und dem Personal ist außerordentlich wichtig, denn auch Sie brauchen viel Mut und Vertrauen unserem Krippenpersonal ihr Wichtigstes im Leben -ihr Kind- zu überlassen und es in unsere Hände und Obhut zu geben.

Das Eingewöhnen ist dann abgeschlossen, wenn Ihr Kind die Erzieherin als Basis in der Krippe akzeptiert hat und sich z.B. auch von ihr trösten lässt. Es kann zuweilen gerade in der Anfangsphase noch verstärkt vorkommen, dass wir sie telefonisch kontaktieren, um Ihr Kind abzuholen.

Falls es Ihnen möglich ist, lassen Sie Ihr Kind in den ersten Wochen nur halbtags in der Einrichtung. Der Tag im Kreise von 12 Kindern ist laut, aufregend und anstrengend. Sie erleichtern Ihrem Kind den Start in die Krippe.

****

Wir sind für Ihr Kind und für Sie als Eltern da.

Wenden Sie sich gerne an uns, bei allen Fragen und Hilfestellungen.

Ihr Krippenteam aus der Kinderkrippe Laufamholz